

	<p>Objekt: Schwarz-Weiß-Aufnahmen von mehreren Zettelmeyer Dampfwalzen</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Prinz / Zettelmeyer, Fotografie</p> <p>Inventarnummer: NORE 3037</p>
--	---

Beschreibung

Drei unterschiedliche Schwarz-Weiß-Aufnahmen von Straßenwalzen. Diese Dampfwalzen wurden im Tief- und Straßenbau eingesetzt. Angetrieben wurden die Baumaschinen mittels einer Dampfmaschine. Die ersten Dampfwalzen wurden in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts gebaut. Dampfmaschinen konnten mit Steinkohle, Koks, Holz und Kohlen von geringem Heizwert betrieben werden. Nach der Entwicklung des Verbrennungsmotors wurden sie im Laufe des 20. Jahrhunderts von Diesel-betriebenen Straßenwalzen abgelöst. 1897 wurde mit dem Erwerb einer ersten Dampfwalze das Unternehmen Zettelmeyer von Hubert Zettelmeyer gegründet. Die Firma Zettelmeyer hat dann entsprechende Baumaschinen seit 1910 selbst produziert. Die beiden ersten Aufnahmen zeigen eine dreirädrige Dampfwalze. Auf der dritten Aufnahme ist ein sogenannter Dampfwalzenzug, bestehend aus der Dampfwalze, einem Straßenaufreißer, einem Wohnwagen, einem Kohlenwagen und einem Wasserwagen, zu sehen. Eine restaurierte Zettelmeyer-Dampfwalze, welche mutmaßlich aus den 1930er Jahren stammt, wurde zuerst im Bereich des Bahnhofs und später im Bereich der Zufahrt zur Stadt Konz in der Nähe des sogenannten Möbel-Martin-Kreisels (Am Luxemburger Damm) als Industriedenkmal aufgestellt.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Schwarz-Weiß-Fotografie

Maße:

Länge: 8,8 / 12,4 cm, Breite: 13,6 / 17,7 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

1910-1935

wer

Zettelmeyer Baumaschinen GmbH

Schlagworte

- Aufnahme
- Baumaschine
- Dampfmaschine
- Dampfwalze
- Fotodokumentation
- Straßenwalze